

**AUSZUG**  
aus dem Protokoll der  
22. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Planungsausschusses  
vom 01.09.2015

**Top 6**      **Landschaftsplan der Stadt Wedel 2009, 1. Teilstudie "BusinessPark Elbufer Wedel"**  
**hier: Beschlussfassung**  
**BV/2015/080**

Herr Wuttke wirft der Verwaltung vor, den Sachverständigenbericht nicht zu nutzen, wenn sie deren Einwendungen nicht folgt. Als Beispiel nennt er die Stellungnahmen Nr. 41 (Stadt Hamburg) und Nr. 50 (Nabu). Beide Träger monieren den Abstand zur Wedeler Feldmark als zu gering. Das sehen die Grünen genauso und lehnen daher den Beschluss ab.

Herr Eichhorn hält dagegen, dass man der Verwaltung eine eigene Meinung nicht vorwerfen kann. Die Politik ist jederzeit frei, einen Antrag zu stellen, um einzelne Punkte zu ändern. Er schlägt den Grünen vor, Änderungswünsche schriftlich zu fixieren und dem Rat vorzulegen. Der Bürgermeister unterstreicht, dass die Abwägung einer der vornehmsten Aufgaben des Rates ist und die Verwaltung nur Vorschläge unterbreitet. Zudem gibt er zu bedenken, dass auch Hamburg und der Nabu Interessensvertretungen seien.

**Der Planungsausschuss empfiehlt dem Rat mit 10 Ja / 3 Nein / 0 Enthaltungen:**

- 1. Der Rat beschließt die Abwägungsvorschläge zu den im Rahmen der Auslegungen des Landschaftsplans der Stadt Wedel 2009, 1. Teilstudie „BusinessPark Elbufer Wedel“ abgegebenen Stellungnahmen.**
- 2. Der Rat beschließt den Landschaftsplan der Stadt Wedel 2009, 1. Teilstudie „BusinessPark Elbufer Wedel“.**
- 3. Der Rat billigt die Begründung einschließlich des Umweltberichts.**